

München, 18. November 2025

PRESSEMITTEILUNG

INHORGENTA AWARD 2026: Bewerbungsphase eröffnet – neue Kategorien, starke Partner und internationale Jury

Ab dem 18. November 2025 können Designer, Manufakturen, Marken und Juweliere ihre Einreichungen für den INHORGENTA AWARD 2026 vornehmen. Der Award zählt zu den renommiertesten Auszeichnungen der Schmuck-, Uhren- und Edelsteinbranche und feiert im kommenden Jahr seine 9. Ausgabe – mit neuen Kategorien, einer hochkarätigen Jury und renommierten Medienpartnern. Die feierliche Preisverleihung findet am Samstag, 21. Februar 2026, erstmals in den Bavaria Filmstudios München statt.

Seit 2017 zeichnet der INHORGENTA AWARD die herausragendsten Leistungen in Design, Handwerk und Retail aus. Die Bewerbungsphase für neun Kategorien läuft vom 18. November 2025 bis zum 1. Februar 2026 über www.inhorgenta.com/award. Der glanzvolle Gala-Abend am 21. Februar 2026 in den Bavaria Filmstudios München bildet den Höhepunkt der Messe – mit prominenter Moderation, Live-Musik und Show-Acts.

„Der INHORGENTA AWARD ist weit mehr als ein Wettbewerb – er ist ein Schaufenster für das Beste, was unsere Branche zu bieten hat. Dank der starken Partnerschaften und der stetig wachsenden Zahl an Einreichungen hat sich der Award zu einem echten Qualitätssiegel entwickelt“, sagt Lena Hähnlein, Deputy Exhibition Director der INHORGENTA.

Neue Partnerschaft mit der WirtschaftsWoche

Eine besondere Premiere ist die Kooperation mit der WirtschaftsWoche, die gemeinsam mit der INHORGENTA die Kategorie „Luxury Watch of the Year | Public Choice“ auslobt. Eine eigens für diese Kategorie berufene internationale Jury aus sieben Experten – darunter **Gisbert L. Brunner** (Uhrenkosmos.com), **Robert-Jan Broer** (Fratellowatches.com), **Frank Geelen** (Monochrome-Watches.com), **Kristian Haagen** (Kristianhaagen.com), **Joern F. Kengelbach** (WirtschaftsWoche), **Pierre-André Schmitt** (Bilanz) und **Zurab Zazashvili** (Swisswatches-Magazine.com) – wählt vorab unter vorgegebenen Auswahlkriterien 14 Luxusuhren aus, die im Magazin vorgestellt werden. Anschließend entscheidet die Leserschaft per Online-Voting, welche Uhr im Rahmen der Gala ausgezeichnet wird.

Zugelassen sind ausschließlich mechanische Armbanduhren im Preissegment von 5.000 bis 75.000 Euro, gefertigt aus wertvollen Materialien, bei denen Edelmetall Bestandteil von Gehäuse oder Armband ist – alternativ ist ein Besatz mit natürlichen Edelsteinen auf Gehäuse oder Zifferblatt zulässig.

„Diese Kooperation ist ein weiterer Baustein unserer Strategie bei der WirtschaftsWoche, das Thema Uhren und Luxus zu stärken. Durch den Preis werden Marken, Modelle und die Menschen dahinter sichtbarer – über die

Fachwelt hinaus. Ich freue mich über diese Partnerschaft und dass wir unsere Leserinnen und Leser mit einbeziehen“, so Horst von Buttlar, Chefredakteur der WirtschaftsWoche.

Neue Kategorien stärken Fachhandel und Uhrmacherkunst

Um den Fachhandel zu fördern und die Sichtbarkeit herausragender Konzepte zu stärken, erweitert die INHORGENTA gemeinsam mit der GZ Goldschmiede Zeitung das Award-Portfolio um zwei neue Kategorien: Der Preis „**Goldschmiede des Jahres**“ würdigt Werkstätten, die durch handwerkliche Präzision, kreative Originalität und individuelle Handschrift überzeugen. Der „**Juwelier des Jahres**“ zeichnet stationäre Häuser aus, die durch außergewöhnlichen Service, Beratung, Stil und einem zukunftsweisenden Konzept ein herausragendes Einkaufserlebnis schaffen.

Auch das Uhrensegment steht 2026 stärker im Fokus: Mit den neuen Awards „**Mechanical Watch of the Year**“ und „**Watch Design of the Year (Quarz & Electronical)**“ werden herausragende Leistungen in Gestaltung, Technik und Handwerkskunst gewürdigt.

Darüber hinaus werden 2026 erneut die etablierten Auszeichnungen **Fine Jewelry**, **High Jewelry**, **Gemstone Design**, **Designer** und **Design Newcomer** verliehen. Die Gewinner werden von einer internationalen Fachjury aus führenden Persönlichkeiten aus Design und Handel bestimmt – sie steht für fachliche Exzellenz, ein unabhängiges Urteil und die Leidenschaft für Qualität und Handwerkskunst.

Für weitere Informationen und Medienanfragen wenden Sie sich bitte an:

inhorgenta.press@messe-muenchen.de

Über INHORGENTA

Die INHORGENTA, Europas führende Plattform für Schmuck, Uhren und Edelsteine, ist die Order- und Kommunikationsplattform für die Branche und spiegelt den Markt in seiner ganzen Vielfalt wider. In sechs Hallen der Messe München präsentieren Aussteller aus der ganzen Welt ihre neuesten Kreationen. Mit einem umfangreichen Rahmenprogramm und Sonderveranstaltungen wie dem INHORGENTA AWARD und der TRENDFACTORY bietet die Messe einen umfassenden Überblick über internationale Trends und Entwicklungen. Im Jahr 2025 begrüßte die Messe 1.334 Marken aus 38 Ländern – ein Anstieg von 3,4 % – und zog rund 25.300 Fachbesucher aus 97 Ländern an. Aufbauend auf diesem Erfolg findet die nächste INHORGENTA MUNICH vom 20. bis 23. Februar 2026 auf dem Messegelände der Messe München statt.

Über Messe München

Als einer der weltweit führenden Messeveranstalter präsentiert die Messe München auf ihren rund 90 Messen weltweit die Welt von morgen. Darunter sind zwölf der weltweit führenden Messen wie bauma, BAU, IFAT und electronica. Das Portfolio der Messe München umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter sowie für neue Technologien. Gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften veranstaltet sie Messen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, der Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von mehr als 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Vertretungen weltweit ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Zu den mehr als 150 Veranstaltungen im Jahr kommen rund 50.000 Aussteller und etwa drei Millionen Besucher.